



Öffentliche **Beschlussvorlage**

Personal- und  
Organisationsamt

24.07.2024

**Ihr/e Ansprechpartner/in:**

Herr Ehlert

Telefon: 492-1116

Ehlert@stadt-muenster.de

Betrifft

"Zertifizierung der Stadt Münster als fahrradfreundliche Arbeitgeberin" - Antrag von Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD und Volt vom 16.09.2021 an den APDOSO

Beratungsfolge

03.09.2024	Ausschuss für Umweltschutz, Klimaschutz und Bauwesen	Vorberatung
03.09.2024	Ausschuss für Personal, Digitalisierung, Organisation, Sicherheit und Ordnung	Entscheidung

**Beschlussvorschlag:**

I. Sachentscheidung:

1. Der Ausschuss nimmt die mit dem ADFC ermittelte mögliche geprüfte Zertifizierungsform durch Audit vor Ort in der Stufe „Silber“ zur Kenntnis.
2. Der Ausschuss beauftragt die Verwaltung, auf dieser Grundlage eine Zertifizierung als „Fahrradfreundlicher Arbeitgeber“ mittels EU-weiten Siegels durchzuführen und spätestens bis zum Jahr 2030 als Teil der „Klimaneutralen Stadtverwaltung 2030“ möglichst eine Zertifizierung in der Stufe „Gold“ zu erreichen.
3. Mit dieser Vorlage ist der Antrag von Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD und Volt vom 16.09.2021 an den APDOSO sowie der Prüfauftrag aus dem Beschluss des APDOSO vom 10.05.2022 (V/0168/2022) bearbeitet und erledigt.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Teilergebnisplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	0113	Zentrale Dienste			
Zeile	16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2024	2.700	

			2025	200	
			2026	200	
			2027	1.600	
			2028 ff.	300	

Die einmaligen Zertifizierungsgebühren betragen 2.500,00 Euro zzgl. Reisekosten des ADFC. Hinzu kommen Lizenzgebühren für ein 3 Jahre gültiges Siegel in Höhe von 200,00 Euro pro Lizenzjahr. Im Jahr 2027 steht die Rezertifizierung mit einer Gebühr von 1.300,00 Euro und jährlichen Lizenzkosten von 300 Euro an.

### **Begründung:**

Die Optimierung der dienstlichen Mobilität ist Bestandteil des Maßnahmenpaketes „Handlungsprogramm Klimaschutz 2030 für Münster“ (V/0770/2019/2) sowie Inhalt der Konzeptstudie „Klimaneutrale Stadtverwaltung 2030“ (V/0731/2021). Im Handlungsfeld „Mobilität“ ist folgerichtig die Zertifizierung der Stadt Münster als „Fahrradfreundliche Arbeitgeberin“ genannt. Dieses EU-weite Siegel wird in Deutschland vom ADFC vergeben. Ziel ist zum einen eine Steigerung der Attraktivität als Arbeitgeberin und Dienstherrin, zum anderen befördern damit verbundene Maßnahmen und Erfolge das Ziel der Klimaneutralität. Und selbstverständlich passt der Handlungsansatz zum Selbstverständnis der Stadt Münster als fahrradfreundliche Stadt.

Beispielsweise sind die Kreise Coesfeld und Steinfurt, die Stadt Essen aber auch die Wohn + Stadtbau GmbH sowie die Stadtteilauto Münster GmbH und die NRW.Bank bereits als fahrradfreundliche Arbeitgeber zertifiziert.

Vor der Zertifizierung stehen die Selbstevaluierung und ein Audit vor Ort. Bei positivem Ausgang wird das Siegel in Bronze, Silber oder Gold – je nach Erfüllungsgrad der einzelnen Aktionsfelder – vergeben.

Eine städtische Selbstevaluierung in einzelnen Aktionsfeldern ist erfolgt und ein Audit hat bereits am 07.05.2024 am Stadthaus 1 stattgefunden.

Zum derzeitigen Zeitpunkt würde die Stadt Münster für das Objekt „Stadthaus 1“ gemäß Audit des ADFC-zertifizierten Auditors voraussichtlich eine Zertifizierung in der Stufe „Silber“ erhalten.

Ziel der Stadt Münster als Sieger des ADFC-Fahrradklimatests 2022 bei Städten mit mehr als 200.000 Einwohnern sollte es allerdings sein, objektiv eine Zertifizierung in der Stufe „Gold“ zu erreichen. Dies wird daher als Ziel für das Jahr 2030 festgeschrieben.

Auf dem Weg zur Zertifizierungsstufe „Gold“ werden durch das betriebliche Mobilitätsmanagement beispielsweise folgende Fortschritte geprüft und umgesetzt, um einen höheren Punktwert zu erreichen:

- Gründung einer Betriebssportgruppe Fahrrad
- Erstellung eines betrieblichen Mobilitätskonzeptes
- Stärkung der Arbeitgeberattraktivität und Wertschätzung der eigenen Mitarbeitenden durch ein Angebot von Trocknern bzw. Duschen, Umkleiden, Aufbewahrungsspinden
- Prüfung einer Gründung einer internen Dachmarke (Branding) wie z.B. MünsterMove
- Installation eigener städtischer Reparaturstationen mit leistungsfähiger Luftpumpe
- Angebot von Testtagen zum Fahrradcheck
- Angebot von Gesundheitschecks

- Angebot eines Onboarding-Prozesses für neue Nachwuchskräfte im Rahmen einer Fahrradtour
- Fertigstellung des Fahrradkellers im Stadthaus 1 im 4. Quartal 2024

i. V.

gez.  
Wolfgang Heuer  
Stadtrat

**Anlagen:**  
Anlage A